

Prof. Dr. Alfred Toth

Ontische Diagonalrelationen IX

1. In Toth (2017) sowie mehreren Vorarbeiten wurden der bereits in Toth (2015) eingeführten Ordinationsrelation

$$O = (\text{Sub}, \text{Koo}, \text{Sup})$$

die beiden weiteren ordinativen Relationen

$$O^* = (\text{Stuf}, \text{Koo}, \text{Stuf})$$

$$O^{**} = (\text{Diag}, \text{Koo}, \text{Diag})$$

gegenübergestellt, in denen also die höhendifferentiellen abrupten Übergänge zwischen Subordination und Koordination einerseits und zwischen Koordination und Superordination andererseits entweder durch „Treppen“ oder durch „Rampen“, die jeweils abwärts- oder aufwärtsgerichtet sind, „überbrückt“, d.h. ontisch-kategorial vermittelt werden.

2. Mit solchen Diagonalrelationen wollen wir uns im folgenden beschäftigen. Wir rechnen darunter sowohl O^* als auch O^{**} , die wir als diskontinuierliche und kontinuierliche vermittelte Ordinationsrelationen einführen. Ausgehend von den drei von Bense eingeführten raumsemiotischen Kategorien (vgl. Bense/Walther 1973, S. 80) gibt es folgende kombinatorischen Möglichkeiten

Sys / Sys	Sys \ Sys
Sys / Abb	Sys \ Abb
Sys / Rep	Sys \ Rep
Abb / Sys	Abb \ Sys
Abb / Abb	Abb \ Abb
Abb / Rep	Abb \ Rep
Rep / Sys	Rep \ Sys
Rep / Abb	Rep \ Abb
Rep / Rep	Rep \ Rep

2.1. Rep / Sys



Square Louise Michel, Paris

2.2. Rep / Abb



Square Louise Michel, Paris

2.3. Rep / Rep



Rue Garreau, Paris

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Ordinationsrelation symbolischer Repertoires. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

Toth, Alfred, Vertikale Diagonalität als Vermittlung von Subordination und Superordination I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2017

12.6.2017